

Geschäftsführung Schulausschuss

Es informiert Sie Anke Bär

Telefon (0202) 563 2247 Fax (0202) 563 8400

E-Mail anke.baer@stadt.wuppertal.de

Datum 25.07.126

Niederschrift

über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Schulausschusses (SI/4388/06) am 24.10.2006

Anwesend sind:

von der CDU-Fraktion

Herr Andreas Bergmann , Herr Karl-Friedrich Kühme , Frau Ute Mindt , Herr Volker Rösener , Frau Gisela Schlüter ,

von der SPD-Fraktion

Herr Gunnar Dönges, Herr Udo Gothsch, Herr Manfred Guder, Frau Renate Warnecke,

von der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Herr Marc Schulz,

von der FDP-Fraktion

Frau Annegret Vogelsang,

von der WfW-Fraktion

Herr Thomas Müller,

von der Linkspartei.PDS

Herr Dr. Wolfgang Fenner,

Mitglied mit beratender Stimme

Frau Ingeborg Hanten , Frau Beate Haude , Herr Dr. Folkert Hensmann , Herr Dirk Klein , Frau Gabriele-Elisabeth Lange-Kirschbaum , Herr Jürgen Möller , Herr Michael Neumann , Frau Vera Nölke , Herr Dirk Rasel ,

von der Schulaufsicht

Frau Angelika Gerlach,

von der Verwaltung

Frau Marlis Drevermann , Frau Sabine Fahrenkrog , Herr Bernd Hens , Herr Michael Hoffmann , Frau Heidemarie Kopetsch , Frau Nicole Mattejat ,

Schriftführerin

Frau Anke Bär,

Beginn: 16.05 Uhr Ende: 18.15 Uhr Herr Möller, Schulleiter der Christian-Morgenstern-Schule begrüßt die Anwesenden in seiner Schule.

I. Öffentlicher Teil

1 Mitteilungen der Verwaltung/Beantwortung von Anfragen

Frau Fahrenkrog weist auf die "druckfrischen" Exemplare der neuen Bildungsbroschüre des Stadtbetriebes Schulen hin, die auf den Tischen ausliegen.

2 Hammer Elternschule Vorlage: VO/0997/06

Frau Kreter von einer Hauptschule in Hamm berichtet anhand einer PP-Präsentation über die Hammer Elternschule.

Unterbrechung der Sitzung von 17.00 Uhr bis 17.05 Uhr.

3 Gebäudemanagement Schulen - Berichterstatter Herr Hoffmann

Herr Hoffmann berichtet:

Die Bauarbeiten an der GGS Kurt-Schumacher-Str. sind fertig gestellt.

An der HS Rödiger Str. liegt seit heute das Ergebnis der Überprüfung der Asbestbelastung vor – es besteht **keine** Asbestbelastung mehr.

Zur Lärmbelästigung an der GS Küllenhahner Str. durch den Tunnel Burgholz hat er sich vor Ort ein eigenes Bild gemacht. Es besteht zwar ein Grundrauschen, welches aber sicherlich gemindert wird, sobald – in absehbarer Zeit – die Fenster an der Schule erneuert werden. Ansonsten besteht eher mehr Lärmbelästigung durch LKW's der Fa. Ernenputsch, die jedoch auch schon vor Eröffnung der Schnellstraße bestanden hat.

Herr Stv. Rösener bittet um Mitteilung, was mit dem Grundstück und dem Gebäude der geschlossenen GS Kohlstr. geschehen soll. Herr Hoffmann berichtet, das zZ. Vorbereitungen für den Verkauf laufen.

Herr Stv. Guder berichtet, dass es an der FS Hufschmiedstr. in der HM-Wohnung und in Klassenräumen durchgeregnet hat.

Dach und Fenster werden erneuert. Er bittet in diesem Zusammenhang, dann bei solch umfangreichen Sanierungsarbeiten dann auch im gleichen Zuge z.B. Renovierungs- und Anstricharbeiten an dem 50 Jahre alten Flur durchzuführen.

Herr Hoffmann erläutert, dass die Unterhaltungsmittel zunächst für die Instandhaltung der Gebäude zur Verfügung stehen. Bei umfassenden Maßnahmen renoviert das GMW auch großzügig mit. Weiterhin unterstützt das GMW mit Materialien, wenn in Eigeninitiative renoviert werden soll. Mehr ist nicht möglich, da bei der Frage, ob

Brandschutzmaßnahmen/Instandhaltung oder Renovierung zum Zuge kommen, die Antwort eindeutig ist.

Es wird gebeten, Mittel für Renovierungsarbeiten in Schulen zum Haushalt anzumelden.

Frau Beig. Drevermann schlägt vor, viele Kräfte zu bündeln und zu schauen, was im Zuge von NKF möglich ist. Sie weist jedoch darauf hin, dass lediglich die Mittel aus der Schulpauschale zur Verfügung stehen.

4 Vorhabenplanung Schulbaumaßnahmen 2007 Vorlage: VO/0965/06

Beschluss des Schulausschusses vom 24.10.2006:

Die Vorlage wird zur Kenntnis genommen.

§ 61 Schulgesetz, Bestellung der Schulleiterin oder des Schulleiters hier: Benennung von Mitgliedern des Schulträgers für die Schulkonferenz Vorlage: VO/0992/06

Beschluss des Schulausschusses vom 24.10.2006:

Vorbehaltlich eines Beschlusses des Rates der Stadt in der Sitzung am 18.12.2006 zur Änderung des § 18 der Hauptsatzung werden folgende Mitglieder als stimmberechtigte Vertreter/in des Schulträgers in der Schulkonferenz für die Wahl der Schulleiterin/des Schulleiters benannt:

für CDU:	Herr Stv. Kühme	_Vertreterin:	Frau Stv. Mindt
für SPD:	Frau Stv. Warnecke_	Vertreter:	Herr Stv. Dönges
für Bündnis 90	0/		
Die Grünen:	Herr Stv. Schulz	_Vertreter:	Herr Schäfer
Die Grünen: für FDP:		_	Herr Schäfer Frau Vogelsang

Die Entsendung von Vertreterinnen und Vertretern für die Wahl der Schulleiterin/des Schulleiters in die Schulkonferenz erfolgt nach dem Rotationsprinzip wie folgt:

freie Stelle
freie Stelle
Vertreter/in der CDU
Vertreter/in der SPD

3. freie Stelle Vertreter/in der Bündnis

90/Die Grünen

4. freie Stelle5. freie StelleVertreter/in der FDPVertreter/in der WfW

ab 6. freie Stelle wieder von vorne beginnend

Abstimmungsergebnis:

- Einstimmigkeit -

6 Änderung der Hauptsatzung Vorlage: VO/0977/06

Beschluss des Schulausschusses vom 24.10.2006:

Der Rat der Stadt Wuppertal beschließt die 10. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung gemäß Anlage.

Dem Hauptausschuss und dem Rat wird empfohlen, gemäß Vorlage zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

- Einstimmigkeit -

7 Antrag auf Genehmigung zur Errichtung bzw. Änderung eines Bildungsganges am Berufskolleg am Haspel der Stadt Wuppertal gemäß § 81 Abs. 2 SchulG

Vorlage: VO/0927/06

Beschluss des Schulausschusses vom 24.10.2006:

Der Schulausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Wuppertal, die Errichtung bzw. Änderung des Bildungsganges "Allgemeine Hochschulreife (Mathematik, Informatik)", APO-BK Anlage D 21; Fachlicher Schwerpunkt: Mathematik, Philosophie, Informatik am Berufskolleg am Haspel der Stadt Wuppertal zum 01.08.2007 (Schuljahresbeginn 2007/08) zu beschließen.

Dem Hauptausschuss und dem Rat wird empfohlen, gemäß Vorlage zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

- Einstimmigkeit -

8 Antrag auf Genehmigung zur Errichtung bzw. Änderung zweier Bildungsgänge am Berufskolleg Werther Brücke der Stadt Wuppertal gemäß § 81 Abs. 2 SchulG

Vorlage: VO/0935/06

Beschluss des Schulausschusses vom 24.10.2006:

Der Schulausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Wuppertal, die Errichtung bzw. Änderung der einjährigen Bildungsgänge "Informations- und Telekommunikationstechnik" und "Metalltechnik am Berufskolleg Werther Brücke der Stadt Wuppertal zum 01.08.2007 (Schuljahresbeginn 2007/08) zu beschließen.

Dem Hauptausschuss und dem Rat wird empfohlen, gemäß Vorlage zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

- Einstimmigkeit -

9 Antrag auf Genehmigung zur Errichtung bzw. Änderung zweier Bildungsgänge am Berufskolleg am Kothen der Stadt Wuppertal gemäß § 81 Abs. 2 SchulG

Vorlage: VO/0936/06

Beschluss des Schulausschusses vom 24.10.2006:

Der Schulausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Wuppertal, die Errichtung bzw. Änderung der einjährigen Bildungsgänge "Farbtechnik und Raumgestaltung und "Medien/Medientechnologie" am Berufskolleg am Kothen der Stadt Wuppertal zum 01.08.2007 (Schuljahresbeginn 2007/08) zu beschließen.

Dem Hauptausschuss und dem Rat wird empfohlen, gemäß Vorlage zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

- Einstimmigkeit -

10 Wünsche und Anfragen

Herr Stv. Dönges berichtet, dass die GEW den Mitgliedern des Schulausschusses einen Brief bezüglich der Arbeitsplatzsituation der Lehrer zur Kenntnis gegeben hat.

Er bittet, die Anfrage und die Antwort der Verwaltung zu Protokoll zu geben.

Herr Klein bittet um Mitteilung, wie weit der Antrag der HS Wichlinghausen auf Umwandlung in eine Ganztagshauptschule gediehen ist.

Herr Hens berichtet, dass es in der nächsten Sitzung des Schulausschusses zu diesem Thema eine Vorlage geben wird.

Warnecke Stelly, Vorsitzende Anke Bär Schriftführerin